

England-Schottland-Rundreise 2000

Über die BAB Koblenz-Aachen quer durch Belgien reisten wir nach Calais/Frankreich. In etwa 90 Minuten überquerten wir mit einem Fährschiff den Kanal nach Dover und fuhren in England weiter zum ersten Übernachtungsort ins Hotel Moat House außerhalb von Cambridge.



Am 2. Tag besuchten wir eine der Partnerstädte Heidelbergs: Cambridge.

Bei einem Stadtrundgang lernten wir die Universitätsstadt richtig kennen. Am Nachmittag gaben wir ein Konzert in Swavesey in der St. Andrew Kirche.

Zusammen mit unseren Reiseleitern Annette und Hans-Walter, die uns bis London begleiteten, traten wir die Weiterreise nach Edinburgh an. Unterwegs besuchen wir den Hadrianswall, die gut erhaltene Befestigungsmauer an der Grenze zu Schottland. Nach reizvoller Fahrt durch Teile des Northumberland National Parks und einem Stop an der Abteiruine in Jedburgh erreichten wir am Abend Edingburgh.

Nach dem Frühstück sahen wir während einer Stadtrundfahrt die elegante Georgianische Neustadt, die geschichtsträchtige Altstadt von Edinburgh und die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser attraktiven Metropole.

Wir verließen Edinburgh über die imposante Forth Road Bridge, eine der schönsten und größten Hängebrücken der Welt. Nach der Besichtigung einer typischen Whisky-Destillerie und einem kräftigen Schluck Malt Whisky kamen wir schon bald zu einem weiteren Highlight unserer Reise: Blair Castle, Sitz des Herzogs von Atholl, ein wahres Märchenschloß mit kostbarer Einrichtung und reichen Sammlungen. Weiter geht es durch die Heidelandschaft des Hochlandes nach Aviemore, dem bedeutendsten Wintersportzentrum in GB. Am späten Nachmittag erreichten wir Inverness, die Hauptstadt der Highlands.

Auf dem Ausflug an die malerische Westküste fuhren wir zunächst zur Schlucht Corrieshalloch George mit einem 50 m hohen Wasserfall und erlebten dann einen der schönsten Abschnitte der schottischen Westküste mit Stränden, Klippen und den subtropischen Inverewe Gardens, einer Garten- und Parkanlage mit Pflanzen aus dem südamerikanischen und pazifischen Raum.

Durch den Fischerort Gairloch geht es vorbei am Loch Maree und durch die westlichen Highlands zurück nach Inverness.

Morgens verließen wir Inverness und folgten dem sagenumwobenen Loch Ness bis Drumadrochit. Weiter ging es auf malerischen Strecken zum Eilean Donan Castle, einer vollständig restaurierten Burg aus dem 19. Jhd. Über eine neu erbaute Brücke erreichten wir die Insel Skye, die größte Hebriden-Insel mit den Amadale Gärten. Eine Fähre brachte uns nach Mallaig zurück aufs Festland und wir fuhren auf einer der schönsten Straßen Schottlands, der Road to the Isles nach Oban.

Vom geschäftigen Hafenstädtchen Oban setzten wir mit der Fähre über nach Craignure, auf die Insel Mull. Von dort erreichten wir per Boot die vorgelagerte "heilige" Insel Iona mit ihrer berühmten Abtei, in der wir einen Gottesdienst mitgestalteten. Mit den Booten ging es wieder zurück nach Mull und weiter nach Oban. Morgens besuchten wir das neue Highland-Mysteryworld-Museum. Anschließend fuhren wir durch den grandiosen Engpaß von Glencoe und entlang des größten und schönsten schottischen Sees, Loch Lomond, nach Glasgow. Nachmittags lernten wir Glasgow kennen und hatten Zeit zum bummeln. Preisgekrönte Museen, wunderbare Einkaufsmöglichkeiten, Bars, Bistros, Cafes

Hier können wir die viktorianische Pracht und Opulenz genießen, und die Glasgower Kathedrale besuchen, wo wir einen Gesangsauftritt hatten die letzte Etappe auf schottischem Boden führte uns zunächst zum Heiratsparadies Gretna Green an der schottisch-englischen Grenze.

Hier wurde das Ehepaar Walter und Christel Ziegler zu 2. Mal getraut. Weiter ging es durch den Lake District Nationalpark vorbei an Bergen und Seen, die dem Park den Namen gaben. Wir erlebten den berühmten Lake Windermere und natürlich fehlte auch ein Stop im malerischen Keswick nicht. Am Abend erreichten wir unseren Übernachtungsort.

Am nächsten Vormittag besuchten wir Chester, eine der schönsten Städte in GB, deren mittelalterliches Flair jeden Besucher begeistert. Die Weiterreise führte uns nach London. Die Weltmetropole London wurde uns bei einer Stadtrundfahrt präsentiert. Wir sahen den Big Ben, Houses of Parliament, Westminster Abbey, Buckingham Palace, Tower, Tower Bridge und Trafalgar Square. London war die letzte Station unserer Reise auf der britischen Insel .



